

Medienreport Verlags-GmbH - Hegnacher Str. 30 - D-71336 Waiblingen

Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
Hinweisgeberstelle - Geschäftsführung
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn

Einschreiben

Medienreport Verlags-GmbH
Medienberatung • Corporate Media
Hegnacher Straße 30
phone 0049 (0)7151-23331
fax 0049 (0)7151-23338
www.corporate-media-masteraward.com
masterinfo@corporate-media-masteraward.com
www.fdm-ev.de - www.medienreport.de
medienreport@medienreport.de
www.uipre-internationalpress.org
BW-Bank Stuttgart - SOLADEST 600
Konto 5346130 - BLZ 600 501 01
IBAN DE 53 600501010005346130
UST-Id Nr. DE 147324946

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Tag

Leh/1 01-08

20.01.2023

Antrag auf Untersuchung zu Verbraucher- und Wettbewerbsingriffen sowie ministeriellen und gerichtlichen Absprachen (Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg) zur Verhinderung einer Normenkontrollüberprüfung (Coronahilfe)

Sehr geehrte Damen und Herren,

namens und im Auftrag der Presse- und Medienverbände UIPRE Union Internationale de la Press Electronique und des VFM Verein zur Förderung der Medienberater e.V. mit der Fachvereinigung der Medienberater FdM wird eine Überprüfung des IT-Unternehmensverbundes „f-i finanzinformatik technology and finanzinformatik solutions plus“ mit den Standorten Fellbach (stellvertretende Adresse Finanzinformatik Solutions Plus GmbH, Wilhelm-Pfitzer-Str. 1, 70736 Fellbach), München und Frankfurt wegen des Verdachtes des Datenschutzmissbrauchs und der segmentalen Finanzmarktsteuerung zum Nachteil von Verbrauchern und des Wettbewerbes sowie der nationalen Wirtschaft beantragt und um eine Berichtsbegutachtung zur Berichterstattung und ggfs. zur rechtlichen Verfolgung gebeten. Wir verweisen auf den Abruf einer Recherche unter [http://www.uipre-internationalpress.org/downloads/Fotoszenen%20L-Bank%20B-W%20und%20f-i-%20Finanzinformatik%20920%20Unternehmen%205%20Bio%20Euro%20Jahr%2018-01-2023%20\(1\).pdf](http://www.uipre-internationalpress.org/downloads/Fotoszenen%20L-Bank%20B-W%20und%20f-i-%20Finanzinformatik%20920%20Unternehmen%205%20Bio%20Euro%20Jahr%2018-01-2023%20(1).pdf) und unter [http://www.medienreport.de/pdfdokumente/Fotoszenen%20L-Bank%20B-W%20und%20f-i-%20Finanzinformatik%20920%20Unternehmen%205%20Bio%20Euro%20Jahr%2018-01-2023%20\(1\).pdf](http://www.medienreport.de/pdfdokumente/Fotoszenen%20L-Bank%20B-W%20und%20f-i-%20Finanzinformatik%20920%20Unternehmen%205%20Bio%20Euro%20Jahr%2018-01-2023%20(1).pdf)

Begründung

Die Medienreport Verlags-GmbH mit dem Nachrichtendienst Medienreport sowie die von ihr betreuten Medienverbände haben den Anlass recht eigener AfD-Vorstellungen in Baden-Württemberg sowie die Erklärung eines thüringischen Vertreters rechtsidentitärer Kreise und AfD- und Putin-Promotors aus Saalfeld Wochen vor Beginn einer umfassenden Bundesrazzia aufgegriffen, Ursachen, Folgen und Zusammenhänge darzustellen und zu belegen.

Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
Hinweisgeberstelle - Geschäftsführung
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn

Medienreport Verlags-GmbH
Medienberatung • Corporate Media
Hegnacher Straße 30
Hegnacher Straße 30
phone 0049 (0)7151-23331
fax 0049 (0)7151-23338
www.corporate-media-masteraward.com
masterinfo@corporate-media-masteraward.com
www.fdm-ev.de - www.medienreport.de
medienreport@medienreport.de
www.uipre-internationalpress.org
BW-Bank Stuttgart - SOLADEST 600
Konto 5346130 - BLZ 600 501 01
IBAN DE 53 600501010005346130
UST-Id Nr. DE 147324946

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Tag

Leh/l 01-08

20.01.2023

Nachzulesen in www.medienreport.de und www.uipre.org. Der vorgenannte Vertreter, der ein ärztliches Berufsverbot hat, hatte Herrn Generalleutnant Clemens Breuer unter seiner Mitwirkung als Ex-NVA-Militär aufgefordert, Personen der Regierung militärisch in Haft zu nehmen. In anderen Zusammenhängen stellte er Frau Liz Mohn von Bertelsmann als Mitglied eines Verbrechernetzwerkes dar, zu dem auch Steinmeier, Adenauer, Merz oder Lauterbach gehörten. Betreiber solcher Ideen, Absichten und Aktivitäten werden durch zunehmende staatliche Defizite – hier aus dem Finanz- und Rechtswesen, munitioniert. Die volkswirtschaftliche und demokratische Unfähigkeit zur Durchsetzung und Kontrolle der vorgeblich „Starken“ macht auch ihre Kontrolle und Transparenz und gegebenenfalls auch ihre Entfernung erforderlich. Das abrufbare Schaubild und eine ergänzende Eigenkontrolle belegen die volkswirtschaftlichen Erdogans, Trumps und Putins hiesiger Finanzsyndikate.

Das Unternehmen der L-Bank-Gruppe und deren hinzurechnenden Finanz-, Sparkassen- und Versicherungsunternehmen und weiteren Geschäftsverbindungen sind mit weiteren Geschäftsunternehmen lt. Angabe von F-I Finanzinformatik ihre besitzernahen Kunden und nehmen übergeordnete IT-Dienstleistungen in Anspruch. **F-I gibt das Jahresumsatzvolumen seiner 918 Kunden im Jahr 2020 mit 4,325.250.000.000 Billionen Euro an.**

Das o.a. Unternehmen greift durch sein IT-Netz mindestens in Datenvernetzungen seiner Kunden und wiederum derer Kunden ein. Öffentliche und nichtöffentliche Kontrollen eines Missbrauchs sind unbekannt. Insofern muss vor einem Verdacht eines verdeckten staatsruinären Vorgangs und einer kaschierten Bereicherung der hier tätigen Betroffenen und Beihelfer gesprochen und vor erheblichem politischen und volkswirtschaftlichen Versagen mit allen gesellschaftlichen Unruhekonsequenzen gewarnt werden.

Die bekannt gewordenen Namen und Adressen entziehen sich bereits seit Jahren der Kontrolle, dem Dialog, der kulturellen und rechtlichen Befriedung. Die **L-Bank** ist eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, betreibt privatwirtschaftlich tätige Unternehmen und kontrolliert letztlich über die o.a. Firma letztlich das gesamte Finanzwesen mindestens eines Bundeslandes sowie nationale Teile der gesamten deutschen Volkswirtschaft. Nach diesseitigen Erkenntnissen sind politische Aufsichtsräte mit hohen fünfstelligen Vergütungen ihren

Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
Hinweisgeberstelle - Geschäftsführung
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn

Medienreport Verlags-GmbH
Medienberatung • Corporate Media
Hegnacher Straße 30
Hegnacher Straße 30
phone 0049 (0)7151-23331
fax 0049 (0)7151-23338
www.corporate-media-masteraward.com
masterinfo@corporate-media-masteraward.com
www.fdm-ev.de - www.medienreport.de
medienreport@medienreport.de
www.uipre-internationalpress.org
BW-Bank Stuttgart - SOLADEST 600
Konto 5346130 - BLZ 600 501 01
IBAN DE 53 600501010005346130
UST-Id Nr. DE 147324946

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Tag

Leh/l 01-08

20.01.2023

Kontrollfunktionen nicht nachgekommen, sondern sind zentralen Vorständen, etwa Herrn Rainer Neske, sowie Maßnahmen und Eingriffen aufgrund von politischen Vereinbarungen gefolgt. Eine dieser Maßnahmen und Eingriffe von bedeutenden volkswirtschaftlichen Beschädigungen waren die Handhabung von langjährigen rechtswidrigen Zinsverlangen sowie umfangreiche strategische Verdeckungsmaßnahmen zur Vermeidung von fristgemäßen Rückforderungen, eine andere Maßnahme der gravierenden Überforderungen war die extrem inkompetente Handhabung, Steuerung, Kontrolle und die gesellschaftsdiffamierende Rückholaktion vieler Auszahlungen sowie bereits die verhindernden Eingriffe zehntausender Auszahlungen nach ständig erschwerten Antragstellungen ab März 2020. In diesem vom baden-württembergischen Wirtschaftsministerium unter CDU-Führung erteilten Auftragsverbund mit der unkontrollierten und arbeitsunfähigen L-Bank und ihren unternehmerischen Datenverbänden wurden zehntausende Anträge pauschalisiert und nach mutmaßlich übelster Datenlage – insbesondere auch gegen Kritiker oder sanktionsgeeignete oder sanktionsbeabsichtigte Betroffene, Kunden und KMUs und Verbraucher annehmbar ausgeübt.

Sowohl die L-Bank wie das Land Baden-Württemberg sowie mit dieser Thematik beschäftigte Verwaltungsgerichte bis zum baden-württembergischen Verwaltungsgerichtshof haben bis heute die erforderlichen Rechtsüberprüfungen etwa in Form eines diesseits 2020 beantragten Normenkontrollverfahrens ignoriert und zum Jahreswechsel 2023 auch der Stellung eines Notarwaltes, den die Gerichte durch Folgeentscheidungen erzwungen hatten, noch nicht stattgegeben. Nach dem Datenverbund und den politischen und rechtlichen Verweigerungen müssen Absprachen und erhebliche Verdeckungen zum Nachteil von betroffenen Verbrauchern, KMUs und Wählern auch auf die sogenannten Coronahilfe-Projekte gefolgert werden. Die Medienreport Verlags-GmbH hat zu dem Vorgang der rechtswidrigen Wucherzinsen bis 2018 und zu dem Vorgang „Coronahilfe“ seit dem Frühsommer 2020 prozessual mit Belegen vorgetragen. Im Gegenzug prozessierte sanktionsartig der Bankkreis mehrfach bis zum Versuch einer Zwangsversteigerung mittels prozessbetrügerischen Falschangaben zu einer vorgeblichen Forderung. Der prozessbetrügerischen Forderung von vorgeblich 38.000 Euro steht seit 2018 eine Gegenforderung in Höhe von € 137.528,00 (Quelle: Wiederholtes Anschreiben an Rainer Neske, 7763 H, 30.11.2020, Leh/l r 17-14, 11.12.2020, Zwangsversteigerung – Az.: 4 K 74/20) gegenüber. Neskes Staatsbank wollte 2017/18 nur 6.000 Euro rechtswidrig kassierte Zinsen zurückzahlen, wenn die Medienreport Verlags-GmbH ihr Verschweigen dieses Vorganges erklärte.

Medienreport Verlags-GmbH - Hegnacher Str. 30 - D-71336 Waiblingen

Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
Hinweisgeberstelle - Geschäftsführung
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn

Medienreport Verlags-GmbH
Medienberatung • Corporate Media
Hegnacher Straße 30
phone 0049 (0)7151-23331
fax 0049 (0)7151-23338
www.corporate-media-masteraward.com
masterinfo@corporate-media-masteraward.com
www.fdm-ev.de - www.medienreport.de
medienreport@medienreport.de
www.uipre-internationalpress.org
BW-Bank Stuttgart - SOLADEST 600
Konto 5346130 - BLZ 600 501 01
IBAN DE 53 600501010005346130
UST-Id Nr. DE 147324946

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Tag

Leh/1 01-08

20.01.2023

Die Vorgänge haben ab Juli 2021 eine andere Weiterung erfahren. Die zum Kreis der F-I-Kunden zählende SV-Versicherung mit exzellenten L-Bank- und Sparkassen-Geschäftsverbindungen, hat sich zum Jahresbeginn 2023 in einem fünfstelligen Versicherungsfall ihres Kunden, dem Medienreport-Gesellschafter, nach einer unglaublichen Verschleppung und fortgesetzten Schädigung nun ebenfalls geweigert, die erforderlichen Aufwendungen auszugleichen, die noch bei gutachterlichen Prüfungen sichtbar waren.

Die auch strafrechtlich zu ahndende Nötigung, als Pressevertreter letztlich die Öffentlichkeit belügen zu sollen, mögen Banker, Parteivertreter, Gerichte und Staatsanwälte für korrekt halten, solchen Ansagen und Ansinnen dürfen aber nicht von der BaFin und erst recht nicht von einem demokratischen Rechtswesen gefolgt werden, nachdem in erschreckender Weise eine dauerhafte Schadensdimension für zehntausende B-W-Betroffene eingetreten ist. Dass seit Jahren offenbar von einer kaufbaren Politik eine vorsätzlich hingegenommene Intransparenz oder darauf abzielende Kultur das Finanz- und Versicherungswesen beschädigt - einschließlich der Wirecard-Problematik und anderen Banktricksereien, entzieht den bereits jetzt erheblich Verarmten fortlaufend Lebensqualität. Sie ruiniert zudem rücksichtslos die gesamte Volkswirtschaft und begünstigt rechte Parteigänger.

Wir behalten uns nicht nur Öffentlichkeit vor, wir stehen selbstverständlich auch für Rückfragen und einen notwendigen Datenvortrag sowie für eine gesellschaftliche Befriedungskultur zur Verfügung.

Gez.: Rolf G. Lehmann
Medienreport Verlags-GmbH
und Medienverbände

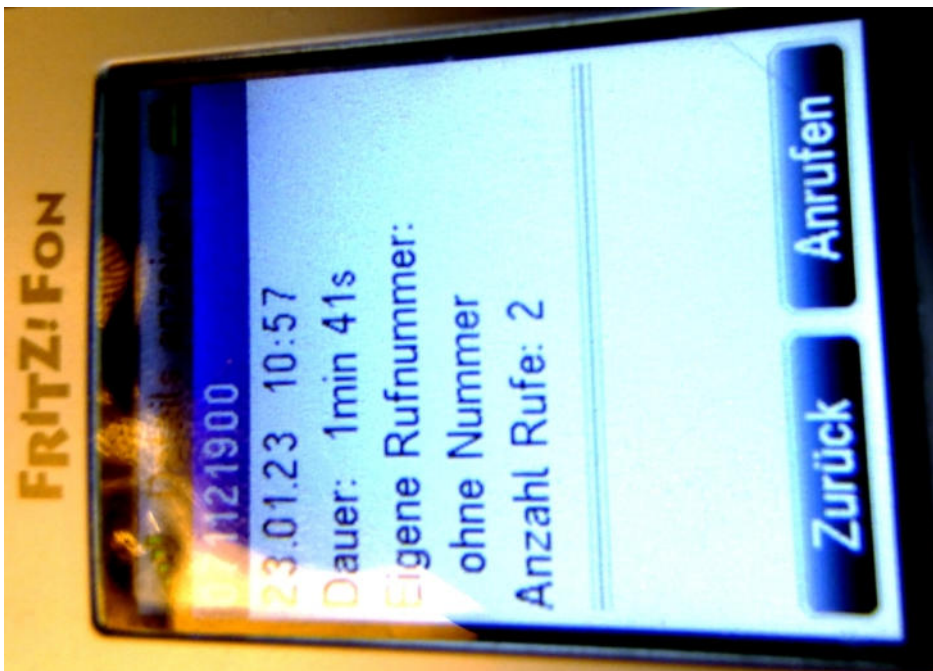
Medienreport Verlags-GmbH - Hegnacher Str. 30 - D-71336 Waiblingen

Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
Hinweisgeberstelle - Geschäftsführung
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn

Medienreport Verlags-GmbH
Medienberatung • Corporate Media
Hegnacher Straße 30
phone 0049 (0)7151-23331
fax 0049 (0)7151-23338
www.corporate-media-masteraward.com
masterinfo@corporate-media-masteraward.com
www.fdm-ev.de - www.medienreport.de
medienreport@medienreport.de
www.uipre-internationalpress.org
BW-Bank Stuttgart - SOLADEST 600
Konto 5346130 - BLZ 600 501 01
IBAN DE 53 600501010005346130
UST-Id Nr. DE 147324946

Aktennotiz zum Medienreport-Telefonat mit Finanzinformatik Technology Fellbach 23.01.2023, 10:57 h

23.01.2023 - 10.55-10.58. Zwei Anrufe Medienreport Lehmann bei Finanzinformatik Technology und Finanzinformatik Solutions Plus, Telefonzentrale, 0711- 21900, Fellbach. Erste Telefonistin hat das Gespräch nach Nachfrage „Anrufgrund“ wegen einer Verbindung mit Pressezuständigen aufgelegt.



Zweite Anruf-Nachfrage nach Verbindung Presseverantwortlichen „Medienreport, Lehmann, wir sind ein Nachrichtendienst und würden gern mit einer zuständigen Person für Presse verbunden werden. Ich habe gerade angerufen, da sind wir unterbrochen worden oder Ihre Kollegin hat aufgelegt.“

Was möchten Sie?“ „Wir möchten im Rahmen einer Recherche um aktuellere Printinformationen außerhalb Ihrer Netzinformation bitten.“ „Ich habe gesehen, dass Sie schon mal angerufen haben. Da besteht kein Interesse zu unserem Haus dazu.“

Notiz: NSMRGL

